

Historische Schätzchen bestaunt

Sauerlandrundfahrt: Oldtimer ziehen auch im Waldecker Land Blicke auf sich

Korbach – Mit mehr als 300 Oldtimern fand die mittlerweile 24. Sauerlandrundfahrt von Brilon aus durchs Waldecker Land bis nach Korbach statt. Autos, Lastwagen, Omnibusse und Motorrädern waren am Start. Über Willingen und Diemelsee ging es in die Kreisstadt – beim Autohaus Witteler wurde gewendet und es ging über Adorf zurück zum Start, wobei die exakte Streckenführung der Lastwagen etwas kürzer ausfiel.

Der kleinste Pkw war ein Glas Goggomobil T 250 mit 13,6 PS aus dem Jahr 1969. Das wuchtigste Fahrzeug war ein Buick Riviera mit 253 PS von 1971. Natürlich waren auch bekannte Marken wie Mercedes-Benz, Ford, BMW, Audi, Porsche, VW und Opel vertreten. Lkw der längst verschwundenen Marken wie Krupp, Henschel und Magirus gab es ebenfalls zu sehen.

Das älteste Auto war ein Ford A-Modell mit einer Erstzulassung aus dem Jahr 1929 – der älteste Lkw (Baujahr 1943) war ein Mercedes-Benz L 3000 S der Feuerwehr Bri-



Bei der Sauerlandrundfahrt konnte unter anderem ein Mercedes-Benz 190 B aus dem Jahr 1958 bestaunt werden (links). Das rechte Bild zeigt Peter Etzkorn mit seinem Schweizer Postbus.



FOTOS: HANS PETER OSTERHOLD, FRIEDRICH TRACHTE

lon. Mit der BMW R 42 aus dem Jahr 1927 konnte zudem das älteste Motorrad bei der diesjährigen Sauerlandrundfahrt bestaunt werden.

Bei der Rundfahrt war auch Oldtimer-Liebhaber Peter Etzkorn aus Nordfriesland mit seinem Schweizer Postbus (NAW BH4-23) aus dem Jahre 1991 dabei. Das Fahrzeug kam noch bis 2006 in den Schweizer Bergen zum Ein-

satz. Etzkorn ist kein Unbekannter im Diemelseer Ortsteil Schweinsbühl. Dort bezog er auf der Weiterfahrt zu Oldtimer-Events in Süddeutschland schon mehrmals Quartier mit seinen beiden Feuerwehr-Oldtimern. Die Freude war dem im Originalkittel und Schirmmütze gekleideten Fahrer und Besitzer des seltenen Busses auch diesmal wieder anzusehen, als er

durchs Waldecker Land fuhr. Etzkorn will im kommenden Jahr bei der Schweinsbühler 1000-Jahr-Feier mit Freunden und deren Feuerwehrfahrzeugen vor Ort sein.

Während es unterwegs nur Kurzstopps gab, war in Brilon ein buntes Programm für die ganze Familie mit Kartfahren, Hüpfburg, Fahrzeugmodellausstellung, Imbiss- und Getränkestand sowie einem

Infomobil der Verkehrswacht mit Seh-, Hör- und Reaktionstest im Angebot. Als besonderer Höhepunkt gab es auf dem Parkplatz der Firma Hermann Becker eine Oldtimer-Tractor-Ausstellung. os/ft

